

Sieg mit sicherem Vorsprung

Leichtathletik: Trinitas beim Triathlon

HÖRDE. Eine gelungene Triathlon-Premiere haben zwei der Trinitas-Athleten beim Westfalentriathlon im Dortmunder Fredenbaumpark gefeiert.

Nach 200 Metern Schwimmen im Dortmund-Ems-Kanal, fünf Kilometern auf der Rad-Wendepunkt-Strecke und einem Ein-Kilometer-Lauf erreichte Jakob Simon schließlich als Zehnter der Schüler B das Ziel. Kurz danach hatte auch Linus Welp als Achter der Jugend B über 400 Meter Schwimmen, zehn Kilometer Radfahren und 2,5 Kilometer Laufen sein Debüt gegeben.

Beide wurden von den jünge-

ren Trinitas-Kindern angefeuert, die auch gerne im Kanal um die Wette geschwommen wären, dies aber aufgrund der Altersbeschränkung auf das kommende Jahr verschoben mussten.

Platz zehn für Joshua Simon

So blieben für alle Unter-zehn-Jährigen die Duathlon-Wettbewerbe. Joshua Simon belegte bei den Schülern D über zweimal 100 Meter Laufen mit Ein-Kilometer-Radfahren den zehnten Platz, war allerdings der einzige Starter, der den ab Schüler C obligatorischen Helmwechsel auch in seinem Jahrgang schon einmal einübte und dadurch Zeit gegenüber denjenigen verlor,

die mit Helm liefen.

Im letzten Wettbewerb starteten abschließend die drei Podestkandidaten unter den Trinitas-Athleten, die die Erwartungen erfüllten. Über zweimal 400 Meter Laufen und eine 2,5-Kilometer-Radrunde gewann Klara Fischer die Mädchenwertung der Schülerinnen C mit sicherem Vorsprung.

Johanna Simon als Dritte komplettierte den Erfolg. Den Medailensatz für den Verein an diesem Wettkampftag vervollständigte Fabian Krull mit Platz 2 in der Wertung der Schüler C. Im nächsten Jahr wird das Trio dann am Triathlon teilnehmen dürfen.

www.trinitas-dortmund.de



Die jungen Trinitas-Athleten schlugen sich gut beim Westfalentriathlon.

FOTO: VEREIN